

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 33 (2007)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe
Leserin,
lieber
Leser

*Hawai, Singapore, Malibu, Orient, Adria, Italia, oder Jamaica** – wo verbrachten Sie Ihre Ferien?

Egal wohin wir gehen, wir kommen in den Genuss von Happy Hours – von glücklichen Stunden, Stunden der Gemeinsamkeit mit lieben Menschen, Stunden der Entspannung und Erholung, Stunden zum Träumen und Entdecken. Zeit ist unwichtig und der Rhythmus des Arbeitsalltages fällt weg, ein ganz anderes Lebensgefühl gewinnt überhand.

Damit wir ja nicht aus der Gewohnheit von «nine to five» kommen, richten uns die Bars in allen Feriendestinationen eine «Happy Hour» ein und verpacken unsere Ferien-gefühle in wunderbare Drinkkreationen wie *French Kiss, Ladydream, Icebreaker, Siesta* oder *Sex on the Beach*.

Von Reduktionen in Naturalrabatt «Zahlen Sie zwei, trinken Sie drei...» über Halbpreise bis hin zu einem symbolischen Betrag für jedes Getränk werden viele Anreizmodelle** geboten, die auch dementsprechend anziehend wirken.

Kein mahnender *Lady Finger* der Freundin nützt, wenn *Matador* oder *James Bond* der Versuchung von *First Love, Moon Walk Cocktail* oder *Football Player* nicht widerstehen kann, kein *Topolino* hält die Freundin ab, wenn *After Dinner, Kiss in the Dark* einen romantischen *Coconut Sunrise* versprechen und das erst noch zum Schnäppchenpreis... Schon bald sind die *Lady's gekillt*, ist die *Euphoria* vorbei, der oder die Umschwärmt ein *Flop* und betrunkene *Zombies* trösten sich mit *Gloom Lifter* – nun natürlich zum üblichen Preis.

Ritz Fizz verwandelt sich der *Golden Dream* in ein *Perfect Poison* und *Road Runner's* sehnen sich nach *The End*.

Nach den Ferien wird alles besser...

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Alltag.



Theres Wernli

* Alle kursiv gestellten Wörter sind Namen von *Drinks*.

** Promotionen wie *Happy Hour* sind in der Schweiz nicht statthaft, sofern diese auch gebranntes Wasser umfassen (www.eav.admin.ch).

I M P R E S S U M

SUCHTMAGAZIN, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel, Tel. 061 312 49 00, Fax 061 312 49 02, E-Mail: info@suchtmagazin.ch, Web: www.suchtmagazin.ch ■ Das SUCHTMAGAZIN erscheint sechsmal jährlich ■ **Herausgeber:** Verein DrogenMagazin ■ **Redaktionsleitung:** Theres Wernli ■ **Redaktion:** Kurt Gschwind, Martin Hafen, Barbara Meister, Scarlett Niklaus ■ **Gestaltung dieser Nummer:** Theres Wernli ■ **Satz und Layout:** PROVISTA, Urs Widmer, Allschwil ■ **Illustrationen & Titelblatt:** Jundt und Partner, H.P. Jundt, Basel ■ **Produktion:** Hofmann Druck AG, Emmendingen DE; multiprint, Reinach ■ **Preise:** Einzelnummer CHF 15.-; Jahresabonnement: CHF 90.-; Unterstützungsabonnement: CHF 120.-; Gönnerabonnement: ab CHF 200.-; Kollektivabonnement ab 5 Stk.: CHF 70.-; Ausland: Euro 60.-; Einzelnummer: Euro 11.- ■ **Kündigungsfrist:** Ende Kalenderjahr ■ **Postcheckkonto:** Verein DROGENMAGAZIN, 40-29448-5, Basel ■ ISSN 1422-2221 ■

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Begriffe, Konzepte und Menschenbilder in der Suchtprävention	3
Rauschtrinkende Jugend – das Bundesamt für Gesundheit setzt auf die Stärkung des Jugendschutzes	12
Jugend Alkohol und Prävention	16
Ambulante Alkoholentzugsbehandlung	20
Prävention von Rauschtrinken in Jugendgruppen	23
Literatur	26
Veranstaltungen	30
REFLEXE	31